

Der Abschied eines Visionärs: Auer und Grubich ziehen sich zurück!

Erfahren Sie im Artikel mehr über die Unternehmensentscheidung von Auer, die Nachfolge im Unternehmerverein und die Zukunft von „Zepter“.



Banjaluka, Serbien - In einem überraschenden Wendepunkt steht der Unternehmerverein Neunkirchen vor einer Neuausrichtung. Der langjährige Obmann Auer, der seit 2018 das Zepter des Vereins führt, kündigte an, dass er nach 45 Jahren sein Geschäft schließen und dementsprechend auch sein Amt niederlegen wird. „Das ist für mich nur ein logischer Schritt“, erklärte Auer in einem Interview mit der **NÖN**. Auch der stellvertretende Obmann Grubich plant, sich zurückzuziehen und Platz für jüngere Unternehmer zu schaffen.

Die Herausforderungen im Unternehmensumfeld sind nicht nur lokal, sondern auch international von Bedeutung. Philip Zepter,

ein prominenter Geschäftsmann, der mit seiner Firmenstrategie und dem Wandel von einem sozialistischen zu einem kapitalistischen Wirtschaftssystem schon lange Erfolge feiert, warnt ebenfalls vor den Schwierigkeiten, die solche Veränderungen mit sich bringen. In einem Interview mit **NIN** betont er, dass sein Erfolg nicht von politischen Unterstützungen abhängt, sondern auf seiner Unabhängigkeit basiert. „Ich mache meine eigenen Geschäftsentscheidungen und Konzepte“, so Zepter, der auch auf die Bedeutung von Anpassungsfähigkeit in der Geschäftswelt hinweist.

Nachhaltiger Erfolg und Unabhängigkeit

Zepter spricht zudem über seine Investitionen in nachhaltige Projekte und betont, dass Gesundheit und Ernährung von zentraler Bedeutung sind. „Das teuerste ist die Gesundheit“, sagt er und erklärt, dass Lebensmittel der Schlüssel zur Prävention und Heilung sind. Trotz seiner Erfolge und des großen Vermögenshöhe, ist er besorgt über die Umweltsituation und fordert, dass alle gesellschaftlichen Akteure – von Politikern bis zu den Bürgern – Verantwortung übernehmen müssen, um die Lebensbedingungen zu verbessern. „Wir leben in einer Gaskammer“, warnt Zepter und appelliert an alle, aktiv zu werden.

Die Entwicklungen im Neunkirchner Unternehmerverein und die globalen Einsichten von Phil Zepter verdeutlichen, wie wichtig es ist, sich wandelnden Umständen zu stellen und aktiv Lösungen zu suchen. Während der eine Verein einen Neuanfang plant, bleibt der andere Unternehmer weiterhin aktiv und fordert Verantwortung von allen Seiten, um eine bessere Zukunft zu gestalten.

Details	
Ort	Banjaluka, Serbien
Quellen	• m.noen.at

- www.nin.rs

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at